

Tag 1

Liebes Tagebuch,

nach einem laaangen, langweiligen Flug, den man nur mit allen Platten von Gekkolicious überleben konnte, bin ich endlich im Hotel angekommen. Nachdem der Busfahrer mir fälschlicherweise das Gepäck von jemand Anderem geben wollte (wie kann man einen Koffer mit 1000 Stickern drauf verwechseln??), habe ich mein Zimmer bezogen. Die Aussicht ist herrlich <33 und das Buffet ist klasse, fast wie aus meinem Kochbuch (aber eben nur fast!). Es gibt sogar Tiramisu *_*



Tag 2

Nach der anstrengenden Anreise habe ich beschlossen, den Tag chillig einzurichten und das Hotel samt Außenanlage zu erkunden. Das Angebot kann sich sehen lassen und drei Sterne sind wirklich verdient ^_^

Im Foyer hängt ein schönes Bild mit **einer Blume und einer Biene (oder Hummel??)**. *

Wäre bestimmt ein schönes Motiv für eine Gekkokarte.



***Set: Löwenmäulchen → Snapo7**

Tag 3

DER Tag der Tage, worauf ich mich am meisten gefreut habe ^_^ Heute geht es auf Entdeckungstour durch die Savanne!

Den ganzen Tag wilde Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten und vielleicht **Baghira aus dem Dschungelbuch*** zuwinken.

***Set: Raubkatzen → Safariog**

Nach dem ausgiebigen Frühstück und dem Packen des Proviantbeutels (von Schokolade wurde mir ausdrücklich abgeraten)

ging es endlich los! Unsere Gruppe bestand aus 15 Leuten, die im klapprigen, schon etwas verrosteten Safaribus Platz nahmen.

Es kam mir so vor, als wäre ich schon die erste Attraktion des Tages gewesen! Alle starrten mich an und fragten, was ich denn darstelle. Nachdem ich lang erklärt hatte, was Gekko Yume ist und dass sie es am besten selber ausprobieren sollten, fuhren wir los.

Der Weg (Straße konnte man das nicht nennen) war sehr holprig, so dass die meisten Bilder verwackelt sind.

(Ich werde sie schief ins Album kleben, damit das nicht so auffällt). Anfangs hatten wir kaum Glück, irgendwelche Tiere zu sichten.

"Sie schlafen wohl alle noch", witzelte der Führer.

Nach einer Stunde Fahrt auf der Holperstrecke bestanden wir auf die erste Pause, denn wir konnten alle nicht mehr sitzen.

Kaum ein paar Schritte gegangen, stolperte ich über einen Erdhaufen und fiel der Länge lang hin. Auaa!! Ein paar Kratzer ... und das Kostüm muss genäht werden .. Als ich hochschaute, grinste mich ein **Erdmännchen an und hielt mir einen Käfer vor die Nase.***



*Set: Der König der Löwen 2 → Upendin

"Nein, danke" sagte ich freundlich. Das Erdmännchen stopfte sich das Krabbeltier selber ins Maul und verschwand wieder in seinem Loch. "Hakuna Matataaaaa" sang einer aus der Gruppe. Er schwärmte von der **Aufführung in Hamburg*** und den tollen Kostümen. Die **Giraffen*** fand er besonders gut gestaltet und empfahl wirklich jedem, einmal im Leben diese Show anzusehen (werde ich mir auf die "muss-man-gemacht-haben-Liste schreiben).

*Set: Disney's König der Löwen (Musical) → Lionking05

Wieder im Bus und auf der Schlaglochstrecke ohne Teer fahren wir weiter. Noch immer gährende Leere auf dem Fotoapparat und langsam kippte die Stimmung von lustig und beschwingt in mürrisch und grummelig. "Wir kommen bald an ein Wasserloch, da gibt es mehr zu sehen.", versuchte der Führer uns aufzumuntern. "Guckt mal da!", rief plötzlich einer aus den hinteren Reihen.

Da lagen weit entfernt zwei **Löwen*** unter einem Baum und schauten in unsere Richtung. Ein perfektes Fotomotiv! "Das sind bestimmt **Zwillinge***", scherzte einer aus der Gruppe. "Ich würde auch zu gern ein **Tigerbaby**** sehen und fotografieren", dachte ich für mich und fing ungewollt an "**The Eye of the Tiger******" zu trällern.



*Set: Löwen → King02

**Set: Tiger → Strength11

***Set: Tiger → Strength12

Mit den Löwengeschwistern auf der Speicherkarte und guter Laune in der Gruppe hielt der Bus plötzlich an. "Hinter dem Hügel liegt das Wasserloch", sagte der Fahrer, "bitte bleiben Sie ruhig und machen das Blitzlicht aus."

Und es wurde nicht zu viel versprochen! Eine Herde Zebras, eins stolzer als das andere, stand am Wasser und es war so, als würden sie nur für uns herumgallopiert und posieren. Die Wasserbüffel auf der anderen Seite interessierte das Treiben gar nicht. Sie grasteten seelenruhig und unbeirrt. Und das sind auch die einzigen Bilder, die nicht verwackelt ins Album kommen!

Plötzlich rannten die Zebras davon und auch die sonst so ruhigen Büffel ergriffen die Flucht!

Kurze Zeit war es still, kein Tier mehr zu hören oder eins zu sehen. Der Fahrer riet uns dringend, wieder in den Bus zu steigen.

Bevor wir fragen konnten, sahen wir einen **schneeweißen TIGER!***, der genüsslich ins Wasserloch sprang, mit **heraushängender Zunge!*** Eilig drückten wir die Auslöser unserer Kameras, bevor uns der Fahrer gedroht hat, ohne uns weiter zu fahren. "Wo Einer ist, ist ein Anderer nicht weit", warnte er noch. Mehr oder weniger einsichtig aber mächtig stolz auf unsere Fotos, stiegen wir wieder in den Bus.



*Set: Weiße Tiger → Tigriso1

Wir zeigten uns gegenseitig stolz die einmaligen Bilder, mit denen jeder zu Hause angeben wollte.

Es war schon weit nach Mittag, als wir in ein kleines Eingeborenendorf kamen.

"Hier machen wir eine halbe Stunde Pause", sagte der Fahrer. Und das war auch gut so, denn bei all der Aufregung haben wir ganz vergessen, etwas zu Essen. Die Eingeborenen waren sehr interessiert an meinem Kostüm und zupften an den Ohren herum.

Naja, zerfleddert, wie es nun ist, muss Tanja dann mit der Nähnadel ran.



Gestärkt und etwas weicher unter dem Katzenpo (hatte mir ein stoffähnliches Irgendwas von einem Eingeborenen erschnorrt) ging es weiter. Auf der großen Steppe sahen wir noch eine Herde Elefanten. Die Elefantenmütter mit ihren Kälbern, soooo süüüüß ^^

Wieder ein schönes Motiv, das zu einem zittrigen Foto geworden ist.



Es ging dem Abend entgegen und wir waren bereits auf der Rückfahrt zum Hotel.

Die Sonne stand schon tief im Rot und die Erdmännchen liefen im Gänsemarsch zu ihren Löchern.

"Wenn man Glück hat" sagte der Fahrer, "dann kann man die **Wanderung der Tiere im Sonnenuntergang*** beobachten, allen voran **der König der Tiere***". Leider war davon an diesem Abend nichts zu sehen.

Aber das machte nichts, wir sind mit Speicherkarten voller Bilder ins Hotel zurückgekehrt und ließen den Tag in der Gruppe ausklingen.



***Set: Der König der Löwen → Master**



Tag 4

... von der Tour gestern noch völlig erschlagen ... hätte fast das Mittagessen verpasst (Frühstück verpennt) ...